

2. Die Strohütte zwischen Bäumen.

H. 3'' 3''', Br. 4'' 9''.

Ein Schafstall in der Haide bei Hamburg. Flacher Vorgrund mit einer strohgedeckten, scheunartigen Hütte zwischen einigen Weidenbäumen, welche zur Linken, und fünf Eichen, welche zur Rechten stehen. Ein hölzerner Zaun sperrt links den Zugang zur Hütte, in deren Ende ein hohes hölzernes Flügelthor sich befindet. Vor der Wand der Hütte nehmen wir zwei Figuren wahr: eine Frau, die mit einem sitzenden Manne spricht. Vorn im Blatt ist ein kleiner aus zwei Rundungen bestehender Teich, der rechts durch einen Hügel begrenzt wird. Jenseits der Eichen bietet sich dem Auge eine weite flache Ferne mit einem Fluss und Gebüsch dar. Links vorn im Boden das Zeichen.

3. Die beiden Tiroler in der Felsschlucht.

H. 4'' 8''', Br. 6''.

Partie aus dem Zemmgrunde oberhalb Mayrhofen im Zillertal, für das Album des Münchener Radirvereins geätzt. — Wilde, zum Theil bewachsene Felsen erheben sich zur Linken und hängen über einem steinigen Pfad, auf welchem zwei Tiroler, der eine mit dem Reff hinter dem Rücken, daherschreiten. Die rechte Seite des Blattes ist durch einen Felsblock gesperrt, auf welchem mehrere Bäume stehen; um seinen Fuss strömt ein Bach gegen die rechte untere Ecke wo er einen kleinen Fall bildet. Tiefe, fast schwarze Schatten lagern auf dem Vorgrund. — Beim Aetzen ist die obere Ecke nicht gekommen, so dass sie später mit der kalten Nadel zugedeckt werden musste. Im Unterrand lesen wir links die Buchstaben *Ch.* rechts verkehrt *Chr. Morgen* v. Hamburg 1843.*

4. Waldeingang mit einem Jäger.

H. 3'' 6''', Br. 4'' 7''.

Ebenfalls für das Album des Münchener Radirvereins geätzt. — Partie aus der Lüneburger Haide. Vorn zur Linken bei etwas Wasser erhebt sich ein hoher Baum, rechts gegen-